

Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion in der BV 1 / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN in der BV 1

Nr.: A 21/0052-01

Status: öffentlich

Datum: 15.01.2021

Geschwindigkeitsmessungen "Nansenweg"

Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU

Beratungsfolge:

<u>Gremium:</u>	<u>Datum:</u>	<u>Status:</u>	<u>Zuständigkeit:</u>
BV 1	25.01.2021	Ö	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU beantragen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, zum nächsten Zeitpunkt Geschwindigkeitsmessungen in der Straße „Nansenweg“ (Höhe Haus-Nr. 28/31, nach der Baustelle) durchzuführen und über die Ergebnisse bzw. Schlussfolgerungen zu berichten.
2. Die Verwaltung wird darüberhinaus gebeten zu prüfen, ob der Nansenweg zu einer „unechten“ Einbahnstraße gemacht werden kann.

Sachverhalt:

Die antragstellenden Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und CDU sind von verschiedenen Anliegern der Straße Nansenweg auf die Notwendigkeit von verkehrsberuhigenden und verkehrssichernden Maßnahmen angesprochen worden. Es wird u.a. ein zu hohes Tempo in diesem Bereich beklagt. Das ist auch im Hinblick auf den Schülerverkehr (von und zur Filchnerstraße) äußerst problematisch. Um weitere Maßnahmen (z.B. auf beiden Seiten versetztes Parken mit Hilfe entsprechender Fahrbahnmarkierungen) zu ergreifen, sollte zunächst einmal über eine Geschwindigkeitsmessung im Nansenweg die Situation mit Zahlen, Daten und Fakten analysiert werden. Gleichzeitig sollte auch geprüft werden, ob mit der „Ausweisung“ des Nansenweges als „unechte“ Einbahnstraße (mit der Möglichkeit, aus den östlichen vier Stichstraßen auch nach links abzubiegen) eine kostenarme Möglichkeit zur Verkehrsberuhigung geschaffen werden kann. Eine Einfahrt aus der Filchnerstraße in den Nansenweg sollte weiterhin nicht erlaubt sein.

Hansgeorg Schierner
CDU-Fraktionsvorsitzender BV1

Edgar Simon
Fraktionsvorsitzender BV1
Bündnis 90/Die Grünen